

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **38 (1948)**

Heft 14

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

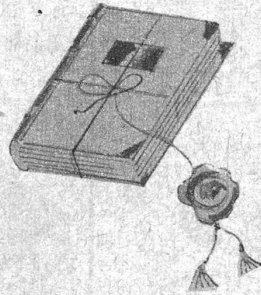
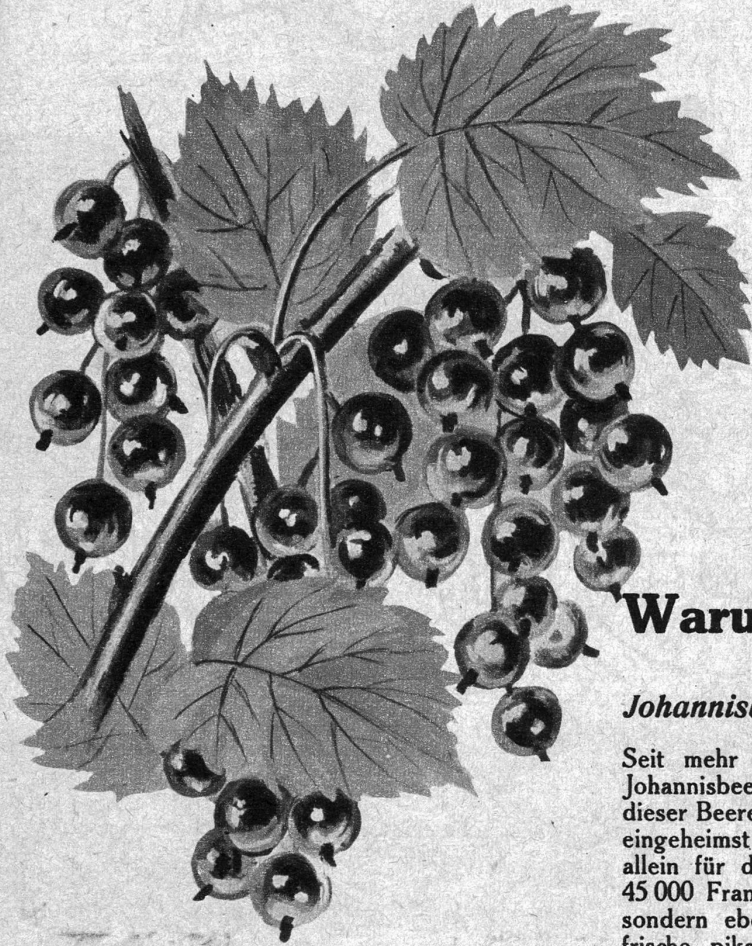
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Warum Lenzburg führend ist ...

Johannisbeeren, „Eigengewächs“

Seit mehr als einem halben Jahrhundert pflegt Lenzburg die Johannisbeeren in eigenen Kulturen. Wie erfolgreich wir im Pflanzen dieser Beerensorte sind, beweisen die gewaltigen Ernten, die jeweils eingeheimst werden. So bezahlten wir im vergangenen Sommer allein für das Pflücken der Johannisbeeren Löhne im Betrag von 45 000 Franken. Aber nicht nur den Ertrag haben wir im Auge, sondern ebenso sehr die Qualität, den kräftigen Geschmack, das frische, pikante Aroma. Wenn die vollreifen Johannisbeeren in der nahen Fabrik sofort nach dem Pflücken auf die bewährte Lenzburger Art zu Confitüre verarbeitet werden, entsteht daraus jene prickelnde, nährstoffreiche Hero Johannisbeer-Confitüre, die unsere Lenzburger Freunde auch während der Zeit der Rationierung so außerordentlich schätzten.

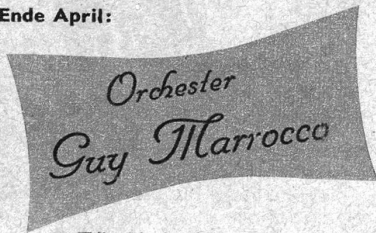
$\frac{1}{1}$ Dose Johannisbeer-Confitüre	Fr. 2.75	} inkl. WUST und 5% Rabatt
$\frac{1}{2}$ Glas (inkl. 50 Cts. Depot)	Fr. 1.84	

Lenzburger Hero Confitüre

ohnegleichen!

KURSAAL BERN

Bis Ende April:



Täglich Gesangseinlagen
der charmanten Wienerkünstlerin
Martha Richling

Gute Herrenkleider



Preiswert wie immer

SCHILD AG.

Tuch- und Deckenfabrik

BERN

Wasserwerksgasse 17 (Matte), Tel. 2 26 12